

Checkliste bei Heimaufnahme / Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege

Aufnahmezeit: 10.00 – 11.00 Uhr

Vor der Aufnahme zu erledigen:	
Anmeldung & Kostenübernahmeerklärung, bitte ausgefüllt und unterschrieben innerhalb 14 Tage zurücksenden -----	-----
Kurzzeitpflegeantrag evtl. zusätzlich Verhinderungspflegeantrag bei der Pflegekasse stellen	
Notwendige Dokumente:	
Aktueller Einstufungsbescheid der Pflegekasse (bitte an die Verwaltung mailen)	
Genehmigung der Kurzzeitpflege durch die Pflegekasse (bitte an die Verwaltung mailen)	
Personalausweis	
Krankenversichertenkarte	
Arzneikostenbefreiungskarte	
Marcumar Ausweis / Diabetikerausweis	
Vorsorgevollmacht / Bestellsurkunde (bitte an die Verwaltung mailen)	
Patientenverfügung	
Ärztliche Bescheinigung „frei von ansteckenden Krankheiten“	
Notwendige Dokumente	
Impfbescheinigung	
Ggf. Krankenhausentlassbrief + aktueller Medikamentenplan	
Rezept + bei Bedarf Verordnungen für Physiotherapie, Logopädie, Ergotherapie	
Bei einer bestehenden Inkontinenz muss ein Rezept über eine Inkontinenz Dauerversorgung vom Hausarzt mitgebracht werden	
Erforderliche Medikamente in Originalverpackung , sowie benötigte Inkontinenzartikel für den bevorstehenden Aufenthalt	

Hilfsmittel wie Rollator, Stock, Rollstuhl usw.	
Pflegeartikel, Kosmetikartikel	
Bekleidung (unter Berücksichtigung einer evtl. Inkontinenz) Wichtig: Während der Kurzzeit- und Verhinderungspflege wird die Wäschepflege von den Angehörigen übernommen) Während der Kurzzeit- und auch der Verhinderungspflege werden Handtücher und Bettwäsche von der Einrichtung gestellt.	

Bitte planen sie am Einzugs-tags etwa 1 Stunde für das Aufnahme-gespräch ein.

Hinweis zur Wäscheversorgung:

Wenn Ihr Angehöriger als Gast zur Kurzzeit- oder Verhinderungspflege in einer Einrichtung der St. Gereon Senioren-dienste aufgenommen wird, muss die Wäsche von den Angehörigen selbst versorgt werden. In diesem Fall erfolgt keine Kennzeichnung der Kleidung durch die Einrichtung, im Falle eines Verlustes wird außer bei grober Fahrlässigkeit durch die Einrichtung, kein Ersatz geleistet. Bei einem dauerhaften Aufenthalt wird die Wäsche der Bewohnerinnen und Bewohner durch die Einrichtung gekennzeichnet. Die mitgebrachte Wäsche ist zusammen mit einer von den Angehörigen erstellten Liste, an die Einrichtung zu übergeben. Bitte achten Sie darauf, dass alle Wäschestücke auf dieser Liste erfasst sind. Nur für die auf der Liste geführten Wäschestücke kann im Falle eines Verlusts oder einer Beschädigung gegebenenfalls ein zeitweiliger Ersatz gewährt werden.

Diese Information habe ich zur Kenntnis genommen:

Ort Datum, Unterschrift